

Leistungsverzeichnis Mikrobiologie

Das mikrobiologische Labor analysiert entsprechender der Materialbezeichnung diejenigen Keime, welche als potenzielle Infektionserreger in Frage kommen. Spezielle Anforderungen sowie Untersuchungen auf seltene Erreger müssen gesondert angefordert werden. Die klinische Interpretation der Befunde unterliegt der Verantwortung des behandelnden Arztes, da die Bedeutung eines Isolates vom Labor nicht beurteilt werden kann.

Informationen bezüglich Materialgewinnung, Transport und eventuell erforderlicher Lagerung von Untersuchungsmaterialien können Sie der Präanalytik entnehmen.

*Methoden, die nicht im Akkreditierungsumfang enthalten sind/ ** Versandmethoden

Untersuchungsmaterialien:	Entnahme/Transportmedium	berichtete Keime	Nur auf spezielle Anforderungen	Bearbeitung/ Zeit bis zum Befund (d= Tag)	Bemerkungen
Abklatschpräparat des Anus mit Klebefilmstreifen	Transportmedium: Klebestreifen Entnahme: Klebestreifen (c.a 6cm lang) in den frühen Morgenstunden auf den After drücken und anschließend auf einen Objektträger kleben.		• <i>Enterobius vermicularis</i>	Mo- Fr/ 1d	
Abstrich Anal	Transportmedium: steril verpackte Universaltupfer mit Transportmedium (z.B. von der Firma Mast) Entnahme: sterilen Tupfer drehend an zu untersuchender Stelle entlangstreichen und den kompletten Watteträger benetzen. Danach in Transportmedium eintauchen.	• MRGN • MRSA • Vancomycin-resistente <i>Enterokokken</i>		Mo- Sa/ 1- 5d	
Abstrich Auge	Transportmedium: steril verpackte Universaltupfer mit Transportmedium (z.B. von der Firma Mast) Entnahme: sterilen Tupfer drehend an zu untersuchender Stelle entlangstreichen und den kompletten Watteträger benetzen. Danach in Transportmedium eintauchen.	• alle fakultativ pathogenen Erreger	• Anforderung auf <i>Chlamydia trachomatis</i> (PCR): bitte Abnahmeset (grüner Deckel) der Firma BD verwenden	Kultur: Mo- Sa/ 1- 5d Mo- Fr/ 1d	
Abstrich Gelenke	Transportmedium: steril verpackte Universaltupfer mit Transportmedium (z.B. von der Firma Mast) Entnahme: sterilen Tupfer drehend an zu untersuchender Stelle entlangstreichen und den kompletten Watteträger benetzen. Danach in Transportmedium eintauchen.	• alle		Mo- So/ 1- 16d	
Abstrich Kieferhöhle	Transportmedium: steril verpackte Universaltupfer mit Transportmedium (z.B. von der Firma Mast) Entnahme: sterilen Tupfer drehend an zu untersuchender Stelle entlangstreichen und den kompletten Watteträger benetzen. Danach in Transportmedium eintauchen.	• alle	• <i>Aktinomyces spp.</i>	Mo- So/ 1- 16d	14 Tage anaerobe Bebrütung

Leistungsverzeichnis Mikrobiologie

Das mikrobiologische Labor analysiert entsprechender der Materialbezeichnung diejenigen Keime, welche als potenzielle Infektionserreger in Frage kommen. Spezielle Anforderungen sowie Untersuchungen auf seltene Erreger müssen gesondert angefordert werden. Die klinische Interpretation der Befunde unterliegt der Verantwortung des behandelnden Arztes, da die Bedeutung eines Isolates vom Labor nicht beurteilt werden kann.

Informationen bezüglich Materialgewinnung, Transport und eventuell erforderlicher Lagerung von Untersuchungsmaterialien können Sie der Präanalytik entnehmen.

*Methoden, die nicht im Akkreditierungsumfang enthalten sind/ ** Versandmethoden

Untersuchungsmaterialien:	Entnahme/Transportmedium	berichtete Keime	Nur auf spezielle Anforderungen	Bearbeitung/ Zeit bis zum Befund (d= Tag)	Bemerkungen
Abstrich Nase (pathogene Keime)	Transportmedium: steril verpackte Universaltupfer mit Transportmedium (UTM) Entnahme: sterilen Tupfer etwa 2 cm in die Nase einführen und durch mehrfaches drehen den kompletten Watteträger benetzen. Danach in Transportmedium eintauchen.	fakultativ pathogene Erreger (ausgenommen Standortflora)	<ul style="list-style-type: none"> ● RSV-LAMP 	Kultur: Mo- Sa/ 1- 5d Mo- So/ 1d	
Abstich nasopharyngial (Nasopharyngial f. PCR)/ Abstrich Rachen	Transportmedium: steril verpackte Universaltupfer ohne Transportmedium Entnahme: sterilen Tupfer unter Sicht bis zum Nasopharynx vorschieben und mehrfach drehen. Danach den Tupfer zurück in das sterile Transportröhrchen geben.	<ul style="list-style-type: none"> ● Adenovirus ● Coronavirus inkl. SARS CoV2 ggf. einschl. MERS-Co ● Human Metapneumovirus ● Human Rhinovirus/ Enterovirus ● Influenza A ● Influenza B ● Parainfluenza ● Respiratory Syncytial Virus ● ggf. <i>Bordetella pertussis/ parapertussis</i> ● <i>Chlamydia pneumoniae</i> ● <i>Mycoplasma pneumoniae</i> ● <i>Legionella pneumoniae</i> ● ggf. <i>Humanes Bocavirus</i> 	Multiplex-PCR für respiratorische Viren oder gezielt Influenza-PCR bzw. RSV-PCR bzw. SARS CoV2-PCR, Bordetella- PCR**	Mo- Fr/ 1d	
Abstrich Nase (Screening)	Transportmedium: steril verpackte Universaltupfer mit Transportmedium (z.B. von der Firma Mast) Entnahme: sterilen Tupfer drehend an zu untersuchender Stelle entlangstreichen und den kompletten Watteträger benetzen. Danach in Transportmedium eintauchen.	<ul style="list-style-type: none"> ● MRSA (kulturell) ● MRGN 	<ul style="list-style-type: none"> ● MRSA (PCR) ● <i>Nocardia spp.</i>: Spezielle Färbung (modifizierte Kinyoun-Färbung) 	Kultur: Mo- Sa/ 1- 5d Mo- So/ 1d	

Leistungsverzeichnis Mikrobiologie

Das mikrobiologische Labor analysiert entsprechender der Materialbezeichnung diejenigen Keime, welche als potenzielle Infektionserreger in Frage kommen. Spezielle Anforderungen sowie Untersuchungen auf seltene Erreger müssen gesondert angefordert werden. Die klinische Interpretation der Befunde unterliegt der Verantwortung des behandelnden Arztes, da die Bedeutung eines Isolates vom Labor nicht beurteilt werden kann.

Informationen bezüglich Materialgewinnung, Transport und eventuell erforderlicher Lagerung von Untersuchungsmaterialien können Sie der Präanalytik entnehmen.

*Methoden, die nicht im Akkreditierungsumfang enthalten sind/ ** Versandmethoden

Untersuchungsmaterialien:	Entnahme/Transportmedium	berichtete Keime	Nur auf spezielle Anforderungen	Bearbeitung/ Zeit bis zum Befund (d= Tag)	Bemerkungen
Abstrich Rachen	Transportmedium: steril verpackte Universaltupfer mit Transportmedium (z.B. von der Firma Mast) Entnahme: sterilen Tupfer drehend an zu untersuchender Stelle entlangstreichen und den kompletten Watteträger benetzen. Danach in Transportmedium eintauchen.	<ul style="list-style-type: none"> • fakultativ pathogene Erreger (ausgenommen Standortflora) 	<ul style="list-style-type: none"> • Aspergillus spp. • Nocardia spp.: Spezielle Färbung (modifizierte Kinyoun-Färbung) • Anforderung auf <i>Chlamydia trachomatis</i> (PCR): bitte Abnahmeset (grüner Deckel) der Firma BD verwenden • MRSA (PCR) • SARS CoV2 	<p>Kultur: Mo- Sa/ 1- 5d</p> <p>Mo- Fr/ 1d</p> <p>Mo- So/1d</p>	
Abstrich Urethra	Transportmedium: steril verpackte Universaltupfer mit Transportmedium (z.B. von der Firma Mast) Entnahme: Penisspitze mit Wasser reinigen und den sterilen Stieltupfer ca. 3cm in die Harnröhre einführen, den Stieltupfer drehen und herausziehen. Den Tupfer in das Transportmedium eintauchen.	<ul style="list-style-type: none"> • <i>Anaerobier spp.</i> • <i>Enterobacteriaceae</i> • <i>Gardnerella vaginalis</i> • <i>Hämophilus ducreyi</i> • <i>Listeria monocytogenes</i> • <i>Mobiluncus spp.</i> • <i>Neisseria gonorrhoeae</i> • <i>Staphylococcus aureus</i> • <i>Streptococcus agalactiae</i> (β-hämolyisierende <i>Streptokokken</i>) • <i>Streptococcus pneumoniae</i> • <i>Streptococcus pyogenes</i> 	<ul style="list-style-type: none"> • Anforderung auf <i>Chlamydia trachomatis</i>, <i>Neisseria gonorrhoeae</i>, <i>Trichomonas vaginalis</i> (PCR): bitte Abnahmeset (grüner Deckel) der Firma BD verwenden • Mycoplasma/ Ureaplasma- PCR bitte Trockenabstrich oder eSwabs verwenden 	<p>Kultur: Mo- Sa/ 1- 5d</p> <p>Mo- Fr/ 1d</p>	

Leistungsverzeichnis Mikrobiologie

Das mikrobiologische Labor analysiert entsprechender der Materialbezeichnung diejenigen Keime, welche als potenzielle Infektionserreger in Frage kommen. Spezielle Anforderungen sowie Untersuchungen auf seltene Erreger müssen gesondert angefordert werden. Die klinische Interpretation der Befunde unterliegt der Verantwortung des behandelnden Arztes, da die Bedeutung eines Isolates vom Labor nicht beurteilt werden kann.

Informationen bezüglich Materialgewinnung, Transport und eventuell erforderlicher Lagerung von Untersuchungsmaterialien können Sie der Präanalytik entnehmen.

*Methoden, die nicht im Akkreditierungsumfang enthalten sind/ ** Versandmethoden

Untersuchungsmaterialien:	Entnahme/Transportmedium	berichtete Keime	Nur auf spezielle Anforderungen	Bearbeitung/ Zeit bis zum Befund (d= Tag)	Bemerkungen
Abstrich Vaginal & Cervical	Transportmedium: steril verpackte Universaltupfer mit Transportmedium (z.B. von der Firma Mast) Entnahme: sterilen Tupfer drehend an zu untersuchender Stelle entlangstreichen und den kompletten Watteträger benetzen. Danach in Transportmedium eintauchen.	<ul style="list-style-type: none"> • <i>Anaerobier spp.</i> • <i>Enterobacteriaceae</i> • <i>Gardnerella vaginalis</i> • <i>Hämophilus ducreyi</i> • <i>Listeria monocytogenes</i> • <i>Mobiluncus spp.</i> • <i>Neisseria gonorrhoeae</i> • <i>Staphylococcus aureus</i> • <i>Streptococcus agalactiae</i> (β-hämolisierende <i>Streptokokken</i>) • <i>Streptococcus pneumoniae</i> • <i>Streptococcus pyogenes</i> 	<ul style="list-style-type: none"> • Anforderung auf Chlamydia trachomatis, Neisseria gonorrhoeae, Trichomonas vaginalis (PCR): bitte Abnahmeset (grüner Deckel) der Firma BD verwenden • Mycoplasma/ Ureaplasma- PCR bitte Trockenabstrich oder eSwabs verwenden 	<p>Kultur: Mo- Sa/ 1- 5d</p> <p>Mo- Fr/ 1d</p>	
Abstrich Wunde	Transportmedium: steril verpackte Universaltupfer mit Transportmedium (z.B. von der Firma Mast) Entnahme: sterilen Tupfer drehend an zu untersuchender Stelle entlangstreichen und den kompletten Watteträger benetzen. Danach in Transportmedium eintauchen.	<ul style="list-style-type: none"> • alle 	<ul style="list-style-type: none"> • <i>Clostridium tetani</i> • <i>Erysipelothrix rhusiopathiae</i> • <i>Nocardia spp.</i> : Spezielle Färbung (modifizierte Kinyoun-Färbung) • MRSA (PCR)* 	<p>Kultur: Mo- So/ 1- 5d</p> <p>Mo- So/ 1d</p>	<p>*• Bei der MRSA-PCR handelt es sich um ein nicht validiertes, nicht akkreditiertes Verfahren zur Untersuchung von Wundabstrichen. Die Ergebnisinterpretation unterliegt der Laborleitung sowie dem zu behandelnden Arzt.</p>

Leistungsverzeichnis Mikrobiologie

Das mikrobiologische Labor analysiert entsprechender der Materialbezeichnung diejenigen Keime, welche als potenzielle Infektionserreger in Frage kommen. Spezielle Anforderungen sowie Untersuchungen auf seltene Erreger müssen gesondert angefordert werden. Die klinische Interpretation der Befunde unterliegt der Verantwortung des behandelnden Arztes, da die Bedeutung eines Isolates vom Labor nicht beurteilt werden kann.

Informationen bezüglich Materialgewinnung, Transport und eventuell erforderlicher Lagerung von Untersuchungsmaterialien können Sie der Präanalytik entnehmen.

*Methoden, die nicht im Akkreditierungsumfang enthalten sind/ ** Versandmethoden

<p>BAL</p>	<p>Transportmedium Bronchiallavage: gebrauchsfertige Absaug-Sets mit Sekretfalle, steriles Probengefäß</p> <p>Entnahme Bronchiallavage: Sekrete im Mund-Nasen und Rachenraum vor der Bronchoskopie abgesaugen (d); Spitze des Bronchoskopes in das Bronchuslumen einführen und abdichten; bis zu 150 ml steriles NaCl (isotonisch) einspritzen und nach kurzer Einwirkung absaugen; Lavage in Gefäßen (e) auffangen</p>	<ul style="list-style-type: none"> ● <i>Arcanobacterium</i> ● <i>β-hämolyisierende Streptokokken (A, B, C, G, F)</i> ● <i>Corynebacterium diphtheriae</i> ● <i>Enterobakterien</i> ● <i>Hämophilus influenzae</i> ● <i>Moraxella catarrhalis</i> ● <i>Neisseria gonorrhoeae</i> ● <i>Neisseria meningitidis</i> ● <i>Nonfermenter</i> ● <i>Pneumokokken</i> ● <i>Pseudomonas aeruginosa</i> ● <i>Staphylococcus aureus</i>; <i>S.lugdunensis</i> sowie andere fakulativ pathogene Erreger entsprechend AA 	<ul style="list-style-type: none"> ● <i>Cryptococcus neoformans</i> ● <i>Mycobacterium spp.</i> ● <i>Mycobacterium tuberculosis</i> Komplex ● <i>Pneumocystis jirovecii</i>-PCR** ● CMV-PCR **, HSV1 und 2- PCR** 	<p>Kultur: Mo- So/ 1- 5d</p> <p>TBC: Mo, Do, Fr /1-42 d</p> <p>Mo- Fr/ 1-4d</p>	<p>Mindestmenge 2-5 ml für die Tuberkulosedagnostik</p>
-------------------	---	---	--	---	---

Leistungsverzeichnis Mikrobiologie

Das mikrobiologische Labor analysiert entsprechender der Materialbezeichnung diejenigen Keime, welche als potenzielle Infektionserreger in Frage kommen. Spezielle Anforderungen sowie Untersuchungen auf seltene Erreger müssen gesondert angefordert werden. Die klinische Interpretation der Befunde unterliegt der Verantwortung des behandelnden Arztes, da die Bedeutung eines Isolates vom Labor nicht beurteilt werden kann.

Informationen bezüglich Materialgewinnung, Transport und eventuell erforderlicher Lagerung von Untersuchungsmaterialien können Sie der Präanalytik entnehmen.

*Methoden, die nicht im Akkreditierungsumfang enthalten sind/ ** Versandmethoden

Untersuchungsmaterialien:	Entnahme/Transportmedium	berichtete Keime	Nur auf spezielle Anforderungen	Bearbeitung/ Zeit bis zum Befund (d= Tag)	Bemerkungen
Blutkulturen:	<p>Transportmedium: Blutkulturflaschen (aerob (blau), anaerob (rot), Kinder (rosa)) (Firma Becton Dickinson)</p> <p>Entnahme: Entnahme möglichst zu Beginn eines Fieberschubs, da mit steigendem Fieber die Nachweisbarkeit von Keimen abnimmt. Es empfiehlt sich, immer ein Paar (aerob und anaerob) Blutkulturflaschen zu beimpfen.</p> <p>2 bis 3 Entnahmen in kurzen Zeitabständen (10 Minuten), bei Verdacht auf Endokarditis mehrfache Entnahmen (mindestens 6), verteilt über 24 Stunden.</p> <p>8-10 ml Blut pro Blutkulturflasche, bei Kinderflaschen (Peds) Menge entsprechend der Angaben auf den Flaschen.</p>	<ul style="list-style-type: none"> • alle 		Mo- So/ 1- 8d	Blutkulturflaschen nicht vorbebrüten, bei Raumtemperatur max. 20h transportieren!

Leistungsverzeichnis Mikrobiologie

Das mikrobiologische Labor analysiert entsprechender der Materialbezeichnung diejenigen Keime, welche als potenzielle Infektionserreger in Frage kommen. Spezielle Anforderungen sowie Untersuchungen auf seltene Erreger müssen gesondert angefordert werden. Die klinische Interpretation der Befunde unterliegt der Verantwortung des behandelnden Arztes, da die Bedeutung eines Isolates vom Labor nicht beurteilt werden kann.

Informationen bezüglich Materialgewinnung, Transport und eventuell erforderlicher Lagerung von Untersuchungsmaterialien können Sie der Präanalytik entnehmen.

*Methoden, die nicht im Akkreditierungsumfang enthalten sind/ ** Versandmethoden

<p>Bronchialsekret, Sputum, Trachealsekret:</p>	<p>Transportmedium Bronchial-/Trachealsekret: gebrauchsfertige Absaug-Sets mit Sekretfalle, steriles Probengefäß</p> <p>Entnahme Bronchial-/Trachealsekret: Einführen des Absaugkatheters in die Trachea und Absaugen mittels Unterdruck. Überführen des Sekrets in ein steriles Probengefäß (mindestens 2ml)</p> <p>Transportmedium Sputum: Sputumdose oder Sputumröhrchen</p> <p>Entnahme Sputum: Produktion durch erstes tiefes Husten am Morgen: Mund mit Leitungswasser spülen. Ungefähr 10 mal langsam hintereinander tief ein- und ausatmen. Erneut tief Luft holen, aus der Tiefe der Bronchien Sekret abhusten und ins Probengefäß spucken</p>	<p>• alle (ausser normaler Rachenflora)</p> <p>• Multiplex-PCR</p> <p>Acinetobacter baumannii Adenovirus Coronavirus inkl. MERS E. coli Enterobacter cloacae Haemophilus influenzae Humanes Rhinovirus/Enterovirus Influenza A Influenza B Klebsiella oxytoca, aerogenes, pneumoniae Moraxella catarrhalis Mycoplasma pneumoniae Parainfluenza Pseudomonas aeruginosa Serratia marcescens Staph aureus Streptococcus agalactiae, pneumoniae, pyogenes Humanes Metapneumonovirus Proteus Respiratory Syncytial Virus Resistenzgene CTX-M, MecA/C MREJ, IMP, KPC, NDM. OXA 48, VIM</p>	<p>• Multiplex- PCR für bakterielle und virale Pneumonieerreger* oder direkt</p> <p>• Influenzaviren A/B-PCR* (nichtakkreditierter Bereich)</p> <p>• SARS CoV2-PCR* (nichtakkreditierter Bereich)</p> <p>• RSV (Respiratory syncytial Virus)-PCR* (nichtakkreditierter Bereich): Bitte Abstrich ohne Transportmedium einsenden.</p> <p>• <i>Mycobacterium spp.</i></p> <p>• <i>Mycobacterium tuberculosis</i> Komplex</p> <p>• Nur Bronchial-Lavage ist zum Nachweis von <i>Pneumocystis jirovecii (carinii)</i>** geeignet. Ein Nachweis auf CMV-DNA** sollte ebenfalls aus Bronchial-Lavage erfolgen. Bitte senden Sie mehr als 10ml Probenmaterial ein. Siehe BAL</p>	<p>Mo-So/1d</p> <p>TBC: Mo, Do, Fr/ 1- 42d</p> <p>Mo- Fr/ 1-4d</p>	<p>• Die Analyse des Materials erfolgt semiquantitativ. Eine Beurteilung bezüglich der Eignung des eingesandten Materials erfolgt anhand der Anzahl an Granulozyten und Epithelzellen.</p> <p>• Bei Untersuchung auf Tuberkulose keine Mundreinigung mit Wasser wegen der Gefahr der Verunreinigung des Sputums mit atypischen Mykobakterien, Mindestmenge 2-5 ml entsprechend MiQ</p> <p>• Multiplex-PCR nur für Intensivstationen freigegeben, alle anderen fordern als Sonderuntersuchung nach ärztlicher Rücksprache an</p>
<p>Duodenalsaft</p>	<p>Transportmedium: Steriles Gefäß (z.B. Urin - oder Liquorröhrchen)</p> <p>Entnahme: Nach Duodenalsondierung Aspiration von Duodenalsaft und Proben in steriles Gefäß (z.B. Urin - oder Liquorröhrchen) geben.</p>		<p>• <i>Giardia lamblia</i></p>	<p>Kultur: Mo-So/ 1-8d</p> <p>Mo-So/1d</p>	<p>• Duodenalsaft (für Untersuchung auf Lamblien) Duodenalsaft möglichst schnell ins Labor transportieren.</p>

Leistungsverzeichnis Mikrobiologie

Das mikrobiologische Labor analysiert entsprechender der Materialbezeichnung diejenigen Keime, welche als potenzielle Infektionserreger in Frage kommen. Spezielle Anforderungen sowie Untersuchungen auf seltene Erreger müssen gesondert angefordert werden. Die klinische Interpretation der Befunde unterliegt der Verantwortung des behandelnden Arztes, da die Bedeutung eines Isolates vom Labor nicht beurteilt werden kann.

Informationen bezüglich Materialgewinnung, Transport und eventuell erforderlicher Lagerung von Untersuchungsmaterialien können Sie der Präanalytik entnehmen.

*Methoden, die nicht im Akkreditierungsumfang enthalten sind/ ** Versandmethoden

Untersuchungsmaterialien:	Entnahme/Transportmedium	berichtete Keime	Nur auf spezielle Anforderungen	Bearbeitung/ Zeit bis zum Befund (d= Tag)	Bemerkungen
Gelenkflüssigkeit:	Transportmedium: Steriles Gefäß (z.B. Urin - oder Liquorröhrchen) oder Transportmedium: Blutkulturflaschen (aerob (blau), anaerob (rot), Kinder (rosa)) (Firma Becton Dickinson) Entnahme: Abnahme erfolgt durch eine Gelenkpunktion. Die Gelenkflüssigkeit wird in ein steriles Gefäß (z.B. Urin - oder Liquorröhrchen) gegeben. Bzw 8-10 ml pro Blutkulturflasche, bei Kinderflaschen (Peds) Menge entsprechend der Angaben auf den Flaschen.	• alle		Mo-So/ 1-16d	• Wenn möglich 2 - 5 ml einsenden. Die Bebrütung erfolgt über 14 Tage. Blutkulturflaschen nicht vorbebrüten, bei Raumtemperatur max 20 h transportieren!
Gewebe/ Biopsiematerial:	Transportmedium: Steriles Gefäß ohne Zusätze Entnahme: materialabhängig	• alle	• Filarien** • <i>Helicobacter pylori</i> ** universelle bakterielle bzw. Pilz PCR (16S bzw. 18 S-RNA-PCR)**	Kultur: Mo- So/ 1-16d Mo-Fr/ 5-14d	Für Biopsien zur kulturellen Untersuchung auf <i>Helicobacter pylori</i> spezielles Transportmedium PORT-PYL der Firma BioMerieux verwenden.
Herzklappengewebe:	Steriles Gefäß (Liquorröhrchen oder PE-Gefäß) Entnahme: Nach der Operation ein Teil des Herzklappengewebes in Gefäß geben und eine kleine Menge (0.5-1 ml) sterile NaCl- oder Ringer-Lösung dazugeben	• alle	universelle bakterielle bzw. Pilz PCR (16S bzw. 18 S-RNA-PCR)**	Kultur: Mo- So/ 1-16d Mo-Fr/ 5-14d	Die Bebrütung der angesetzten Kultur zur Untersuchung des Herzklappengewebes dauert 7 Tage.

Leistungsverzeichnis Mikrobiologie

Das mikrobiologische Labor analysiert entsprechender der Materialbezeichnung diejenigen Keime, welche als potenzielle Infektionserreger in Frage kommen. Spezielle Anforderungen sowie Untersuchungen auf seltene Erreger müssen gesondert angefordert werden. Die klinische Interpretation der Befunde unterliegt der Verantwortung des behandelnden Arztes, da die Bedeutung eines Isolates vom Labor nicht beurteilt werden kann.

Informationen bezüglich Materialgewinnung, Transport und eventuell erforderlicher Lagerung von Untersuchungsmaterialien können Sie der Präanalytik entnehmen.

*Methoden, die nicht im Akkreditierungsumfang enthalten sind/ ** Versandmethoden

<p>Liquor:</p>	<p>Transportmedium: nativ in sterilem Liquor-Röhrchen oder Transportmedium: Blutkulturflaschen Kinder (rosa) (Firma Becton Dickinson)</p> <p>Entnahme: Lumbalpunktion nach Vorschrift durchführen.</p>	<ul style="list-style-type: none"> • alle • Multiplex-PCR: Escherichia coli K1 Haemophilus influenzae Listeria monocytogenes Neisseria meningitidis Streptococcus agalactiae Streptococcus pneumoniae Cytomegalovirus (CMV) Enterovirus Herpes simplex virus 1 (HSV-1) Herpes simplex virus 2 (HSV-2) Human herpes virus 6 (HHV-6) Human parechovirus Varicella zoster virus (VZV) Cryptococcus neoformans/gattii 	<ul style="list-style-type: none"> • <i>Cryptococcus neoformans</i> • <i>Mycobacterium spp.</i> • <i>Mycobacterium tuberculosis</i> Komplex • <i>Nocardia ssp.</i>: Spezielle Färbung (modifizierte Kinyoun-Färbung) • Multiplex-PCR für bakterielle und virale und mykotische Meningitiserreger* bzw. Einzelanforderung: • VZV-PCR/ HSV-PCR 	<p>Kultur: Mo- So/ 1-8d</p> <p>TBC: Mo, do, Fr /1-42d</p> <p>Mo-So/ 1d</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Aufgrund der schnellen Lyse zellulärer Bestandteile im Liquor ist der sofortige Transport des Materials nach der Abnahme ins Labor unbedingt erforderlich. • Mindestens 2 ml Liquor einsenden. • Mindestmenge für Tuberkuloseuntersuchung 3-5 ml (MiQ05/2019) <p>Blutkulturflaschen nicht vorbebrüten, bei Raumtemperatur max 20 h transportieren!</p>
<p>Magensaft:</p>	<p>Transportmedium: Steriles Gefäß (z.B. Urin - oder Liquorröhrchen)</p> <p>Entnahme: Magensaft absaugen (in der Regel während einer Gastroskopie) und in ein steriles Gefäß (z.B. Urin - oder Liquorröhrchen) geben.</p>		<ul style="list-style-type: none"> • <i>Mycobacterium spp.</i> • <i>Mycobacterium tuberculosis</i> Komplex 	<p>Mo, Do, Fr/ 1-42d</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Mindestmenge für Magenspülwasser 20- 30 ml (MiQ05/2019) • Mindestmenge für Magennüchternsekret 3-5 ml (MiQ05/2019)

Leistungsverzeichnis Mikrobiologie

Das mikrobiologische Labor analysiert entsprechender der Materialbezeichnung diejenigen Keime, welche als potenzielle Infektionserreger in Frage kommen. Spezielle Anforderungen sowie Untersuchungen auf seltene Erreger müssen gesondert angefordert werden. Die klinische Interpretation der Befunde unterliegt der Verantwortung des behandelnden Arztes, da die Bedeutung eines Isolates vom Labor nicht beurteilt werden kann.

Informationen bezüglich Materialgewinnung, Transport und eventuell erforderlicher Lagerung von Untersuchungsmaterialien können Sie der Präanalytik entnehmen.

*Methoden, die nicht im Akkreditierungsumfang enthalten sind/ ** Versandmethoden

Untersuchungsmaterialien:	Entnahme/Transportmedium	berichtete Keime	Nur auf spezielle Anforderungen	Bearbeitung/ Zeit bis zum Befund (d= Tag)	Bemerkungen
Punktate:	Transportmedium: nativ in einem sterilen Liquor-Röhrchen. Transportmedium: Steriles Gefäß (z.B. Urin - oder Liquorröhrchen) oder Transportmedium: Blutkulturflaschen (aerob + anaerob oder Kinder (rosa)) (Firma Becton Dickinson) Entnahme:Punktion unter sterilen Bedingungen mit anschließender Überimpfung des Untersuchungsmaterials in das dafür vorgesehene Probengefäß.	<ul style="list-style-type: none"> • alle 	<ul style="list-style-type: none"> • <i>Aktinomyces spp.</i> • <i>Aspergillus spp.</i> • <i>Erysipelothrix rhusiopathiae</i> • <i>Mycobacterium spp.</i> • <i>Mycobacterium tuberculosis</i> Komplex • <i>Nocardia spp.</i> 	<p>Kultur: Mo- So/ 1-8d</p> <p>TBC: Mo, Do, Fr /1-42d</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Mindestens 2 ml Material einsenden • Mindestmenge für Tuberkuloseuntersuchung 30 ml (MIQ05/2019) Blutkulturflaschen nicht vorbebrüten, bei Raumtemperatur max 20 h transportieren!
Stuhl:	Transportmedium: Bohnengroße Menge Nativstuhl (3-5ml bei flüssigem Stuhl) in einem sterilen Stuhlröhrchen Entnahme: Toilette mit Auffang; alternativ Bett-pfanne, Pappteller, Zeitung zum Absetzen des Kots benutzen	<ul style="list-style-type: none"> • <i>Campylobacter ssp.</i> • <i>Salmonellen</i> • <i>Shigellen</i> • <i>Yersinien spp.</i> • Multiplex-PCR (Kinderklinik) Campylobacter C. diff ETEC STEC Shigella Salmonella Vibrionen Yersinia enterocolitica Vibrio cholerae Adenovirus Astrovirus Norovirus Sapovirus Rotavirus Cryptosporidium Entamoeba histolytica Giardia lamblia 	<ul style="list-style-type: none"> • <i>Ascaris lumbricoides</i> • Bilharzioseerreger (<i>Schistosomen</i>) • <i>Clostridium difficile</i> • <i>Cryptosporidium spp.</i> • Darmparasiten • <i>Diphyllobothrium latum</i> • <i>Entamoeba histolytica</i> • <i>Fasciola hepatica</i> • <i>Giardia lamblia</i> • <i>Isospora belli</i> • Mikrosporidien • Schistosomen • <i>Strongyloides</i> • <i>Taenia saginata</i> (Rinderbandwurm) • <i>Taenia solium</i> (Schweinebandwurm) • <i>Trichuris trichiura</i> • Vancomycin-resistente <i>Enterokokken</i> • <i>Vibrio cholerae</i> • Wurmeier/Würmer • Noroviren, Rotaviren, Adenoviren, Astroviren-PCR • Multiplex-PCR gastrointestinaler Pathogene • <i>Mycobacterium tuberculosis</i> 	<p>Kultur: Mo- Sa/1-5d Mo-Fr/1d</p> <p>TBC: Mo, Do, Fr/5-42d</p>	<p>Mindestmenge für Tuberkuloseuntersuchung 2 g (MIQ05/2019)</p>

Leistungsverzeichnis Mikrobiologie

Das mikrobiologische Labor analysiert entsprechender der Materialbezeichnung diejenigen Keime, welche als potenzielle Infektionserreger in Frage kommen. Spezielle Anforderungen sowie Untersuchungen auf seltene Erreger müssen gesondert angefordert werden. Die klinische Interpretation der Befunde unterliegt der Verantwortung des behandelnden Arztes, da die Bedeutung eines Isolates vom Labor nicht beurteilt werden kann.

Informationen bezüglich Materialgewinnung, Transport und eventuell erforderlicher Lagerung von Untersuchungsmaterialien können Sie der Präanalytik entnehmen.

*Methoden, die nicht im Akkreditierungsumfang enthalten sind/ ** Versandmethoden

Untersuchungsmaterialien:	Entnahme/Transportmedium	berichtete Keime	Nur auf spezielle Anforderungen		Bemerkungen
Urine:	Transportmedium: Steriles Gefäß (z.B. Urin - oder Liquorröhrchen) oder Uricult Entnahme: Mitterstrahlurin oder Katheterurin gewinnen und in ein steriles Gefäß (z.B. Urin - oder Liquorröhrchen) geben.	<ul style="list-style-type: none"> • Aerococcus spp., • Acinetobacter spp. • β- hämoysierende Streptokokken, z.B. <i>Streptococcus agalactiae</i> • C. urealyticum; • Enterobacteriaceae • Enterokokken • Hefen • Nonfermenter • Pseudomonaden • Staphylococcus aureus • Staphylococcus saphrophyticus-Gruppe 	<ul style="list-style-type: none"> • Bilharzioseerreger (Schistosomen) • Anforderung auf Chlamydia trachomatis, Neisseria gonorrhoeae, Trichomonas vaginalis (PCR): bitte Abnahmeset (gelber Deckel) der Firma BD verwenden • Mycoplasma/ Ureaplasma- PCR • Mycobacterium spp. • Mycobacterium tuberculosis Komplex 	<p>Kultur: Mo- So/1-5d</p> <p>Mo- Fr/1d</p> <p>TBC: Mo, Do, Fr/5-42d</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Urin sollte immer möglichst frisch sein, denn bei längerem Stehen besteht die Gefahr der Kontamination durch Bakterien mit Zerstörung von Eiweißen und anderen Substanzen. • Ist eines der folgenden Kriterien erfüllt, werden immer Differenzierungen und Resistenzbestimmungen aller Erreger durchgeführt: Wachstum bei Punktionsurin, Wachstum bei positivem Hemmstoffnachweis, Kinder < 12 Jahre • Mindestmenge für Tuberkuloseuntersuchung 30 ml (MiQ05/2019)
Zentraler Venenkatheter:	Liquor – Röhrchen mit schwarzem Deckel Entnahme: Ziehen des Katheters unter sterilen Bedingungen, Abschneiden eines Teils der Katheterspitze, in das Liquor – Röhrchen einbringen.	<ul style="list-style-type: none"> • Candida spp. • Enterokokken • Enterobacteriaceae • Nonfermenter • Pseudomonas aeruginosa • Staphylococcus aureus • Streptococcus spp. 		Kultur: Mo- So/1-5d	